

Rubriken

1. QV 2021
2. PE1-Präsentationen
3. PE Synchronisation
4. Start neue Lernende
5. ÜK im Herbst 2021
6. Praxismodule
7. Modulschulungen
8. Bildungsverordnung 2022
9. Extranet ov-ap

ÖV-NEWS Mai 2021

Liebe Berufsbildnerinnen, liebe Berufsbildner
Liebe Praxisbildnerinnen, liebe Praxisbildner

Zeichen dieser Corona-Zeit sind Ungewissheit, Veränderungen und Kurzfristigkeit. Wir alle sind davon betroffen und versuchen uns so gut wie möglich darin zu arrangieren und unser Bestes zu geben. Auch für Sie als Ausbilder/innen und uns in der Organisation eine Herausforderung.

Gerne geben wir Ihnen hier einen kurzen Überblick zu den nächsten wichtigen Themen, die anstehen: QV / PE-Präsentation / Start neue Lernende / ÜKs Herbst 2021 / Bildungsverordnung 2022 / Extranet ov-ap

1. QV 2021

Die Aufgebote an die Lernenden sind versandt. Das betriebliche QV 2021 findet mit entsprechenden Schutzmassnahmen statt. Schutzkonzepte sind auf der [Webseite VWBZ](#) aufgeschaltet.

Sollten Kandidaten/innen am Prüfungstag krank, in Quarantäne oder Isolation sein, sind entsprechende Ersatzlösungen geplant. Auch hierüber wurden die Lernenden bereits informiert. Hier gilt es insbesondere den 18. Juni als Ersatzdatum für die betriebliche schriftliche Prüfung reserviert zu halten.

2. PE1-Präsentationen

Mitte Mai bis Ende Juni finden die PE1-Präsentationen für die Lernenden im 1. Lehrjahr statt. Diese führen wir in kleinen Gruppen im Präsenzunterricht durch. Durchführungsdatum und Ort sind im VWBZ-Tool aufgeschaltet.

Wir werden in der Woche 19 die Lernenden nochmals anschreiben und sie auf die zur Verfügung stehenden [Hilfsmittel](#) hinweisen.

Speziell ist zu beachten, dass die Corona bedingten «[Verhaltensregeln PE-Präsentation](#)» nach wie vor gelten. Ebenfalls zu beachten ist das neue Gesetz (BAG), welches bisherige Laserpointer (der Klasse 2 und höher) nicht mehr zulässt.

Es sind nur noch Laserpointer der Klasse 1 bzw. mit digitalen Laser gestattet.

3. PE Synchronisation

Als Folge der digitalisierten Abgabe der PE-Dokumentation durch die Lernenden hat sich auch das Ende des Prozesses verändert: Der Lehrbetrieb ist verantwortlich für die Ablage und Archivierung des ersten Teils, während wir auf der Geschäftsstelle die Originaldokumente zur PE-Präsentation aufbewahren. Es gibt keine vollständige PE Originalablage.

[Merkblatt Prozesseinheit \(Seite 5\)](#)

4. Start neue Lernende mit Lehrbeginn 2021

Eine Anmeldung für den ÜK ist nicht nötig. Wir beziehen die Daten aus der Datenbank DBLAP2.

Die ÜK1-Kurstage werden in diesem Jahr etwas später durchgeführt. Die beiden Kurstage finden zwischen dem 13. und 30. September statt. Zusätzlich erfolgt in der Woche 35 eine ca. 90minütige Einführung durch die Geschäftsstelle VWBZ per Zoom zu den verschiedenen Tools. Dadurch ändert sich der Prozess der Einführung und Bekanntgabe der Logindaten für das VWBZ-Tool. Hierzu erhalten Sie bis Ende Juni detaillierte Informationen.

5. ÜK im Herbst 2021

Wir sind aktuell an der Planung der ÜK-Tage Herbst 2021 und werden diese so schnell wie möglich kommunizieren. Sie dürfen damit rechnen, dass wir bis Ende Juni die Daten für die ÜK3 und ÜK5 bekanntgeben können.

Hier schon ein paar Orientierungspunkte für Ihre Planung:

- ÜK5 für Lernende im letzten Lehrjahr:
 - PE2-Präsentation ab Ende August und im September
 - 1 Tag Personalwesen vor den Herbstferien
 - 2 Tage Aufträge Lehrbetrieb nach den Herbstferien
- ÜK3 für die Lernenden im zweiten Lehrjahr (inkl. Lernende verkürzte Lehre Start 2021):
 - 4 Tage nach den Herbstferien
- ÜK1 für neu startende Lernende (inkl. Lernende der verkürzten Lehre)
 - 2 Tage zwischen dem 13. und 30. September

Wenn möglich werden wir die ÜKs ab Sommer 2021 wieder im Präsenzunterricht durchführen. Der Entscheid über die Durchführungsart (Präsenz/Fernunterricht) erfolgt für die ÜK-Tage vor den Herbstferien bis Mitte August, für die ÜK-Tage nach den Herbstferien bis Ende August.

6. Praxismodule

Im Winter 2021/22 werden wiederum die Praxismodule Personal und Finanzen für Lernende im letzten Lehrjahr, welche nicht die Möglichkeit haben im Lehrbetrieb die Leistungsziele 1.1.5.1-2 oder die Leistungsziele 1.1.6.1-4 zu bearbeiten, angeboten.

Neu finden die unter der Leitung der Fachreferentin durchgeführten zwei Halbtage im Fernunterricht statt.

Die Aufschaltung der Praxismodule erfolgt bis Ende Juni. Anmeldungen sind über die Webseite VWBZ möglich.

7. Modulkurse für Berufs- und Praxisbildner/innen Herbst 2021

Die [Modulschulungen](#) Herbst 2021 sind auf unserer Homepage aufgeschaltet. Wir freuen uns, wenn wiederum neue Berufs- und Praxisbildner/innen dieses Angebot nutzen.

Auch für bereits erfahrene Berufs- und Praxisbildner/innen wird wiederum das Modul 4 (Erfahrungsaustausch) angeboten. Weitere Informationen dazu sind ebenfalls auf unserer Website.

8. Bildungsverordnung 2022 (BiVo 2022)

Weshalb gibt es eine Reform?

Die Arbeitswelt verändert sich und mit ihr das KV. Die Reform «Kaufleute 2022» stellt die Weiterentwicklung der kaufmännischen Grundbildung sicher, damit die kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Fachkräfte fit für die Zukunft bleiben.

Informationskonzept ov-ap

Die Reform «Kaufleute 2022» ist ein gesamtschweizerisches Projekt über die ganze Schweiz und über alle 19 KV-Branchen mit vielen Verbundpartnern. Die gesamte Kommunikation, Planung, Umsetzung und Ausbildung erfolgt daher auf nationaler Ebene.

Ab dem 3. Quartal 2021 folgen gesamtschweizerisch koordiniert die branchenspezifischen Informationen, insbesondere zu den Umsetzungsinstrumenten für die betriebliche Ausbildung und Hinweise auf Informationsanlässe für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner. Sobald dazu nähere Informationen bekannt sind, wird die schweizerische Branche ov-ap die Lehrbetriebe anschreiben.

Der VWBZ Vorstand hat eine Projektgruppe (mit Vertretern aus allen Regionen/Kantonen) bewilligt, welche zusammen mit der Geschäftsstelle VWBZ die Einführung der Reform in der Zentralschweiz unterstützt und mitgestaltet (vor allem ab Januar 2022 – in der Umsetzungsphase).

Stand des Projektes

Bis zum 20. April 2021 lief die nationale Anhörung des SBFI (= Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation), während der sich alle interessierten Kreise zur neuen Grundbildung Kauffrau/-mann EFZ äussern konnten. Das SBFI hat nun die Aufgabe all diese Rückmeldungen bis Ende Juni auszuwerten. Erst nach Abschluss der Auswertung sind die gesicherten Rahmenbedingungen bekannt, bis dahin kann es noch Änderungen geben. Zudem wird auf nationaler Ebene und über alle Branchen und alle drei Lernorte das «Nationales Koordinationsgremium (NKG)» über die nächsten Schritte entscheiden und informieren.

Die schweizerische Branche ov-ap ist in diese Prozesse stark eingebunden und informiert die Lehrbetriebe sobald wieder neue Schritte bekannt sind.

Was wird neu?

Wie in der Mail der schweizerischen Branche ov-ap vom 22.04.2021 mitgeteilt, steht Ihnen eine interaktive Präsentation mit den wichtigsten Informationen zur neuen Ausbildung zur Verfügung.

<https://www.skkab.ch/fachinformationen/kaufleute-2022/>

Wir empfehlen Ihnen, sich mit diesem Informationsparcours einen ersten Überblick zu verschaffen.

Zudem finden Sie dort folgende Dokumente:

- Kaufleute 2022 – Was wird neu auf Lehrbeginn 2022?
- Anforderungen an die Lernenden
- Anforderungen an die Ausbildungsplätze

Wichtig: Lernende mit Lehrbeginn 2021 werden ihre Ausbildung noch mit dem jetzigen Modell starten und auch abschliessen.

9. Extranet ov-ap

Vermeehrt wird die schweizerische Branche ov-ap in nächster Zeit die Lehrbetriebe mit Informationen zum Extranet anschreiben. Diese E-Mails gehen jeweils an die ganze Schweiz unabhängig von den unterschiedlichen Ausgangslagen in den verschiedenen Regionen. Wir können dies leider nicht beeinflussen.

WICHTIG - für die Region Zentralschweiz gilt:

Wir bleiben bis Lehrbeginn 2022 bei unserem System (VWBZ-Tool und rALS) und erfassen PE, ALS, Ausbildungsprogramm und Praxisbericht nach wie vor im rALS. Auch die gesamte ÜK- Organisation läuft weiterhin über das VWBZ Tool.

Die Lehrbetriebe können/müssen nicht unabhängig und selbstständig entscheiden.

Mit dem Ausbildungsstart nach BiVo 2022 wird die Nutzung des Extranets obligatorisch. Lernende mit Start im Sommer 2022 laufen dann über das Extranet, während die bereits gestarteten Generationen, welche 2023 bzw. 2024 ans QV gehen im «alten»/aktuellen System (rALS/VWBZ-Tool) ihre Ausbildung abschliessen.

Sobald der VWBZ auf das Extranet umstellt, werden wir Sie frühzeitig informieren und den Bearbeitungsprozess bekanntgeben.

Im Moment gilt: Informationen von ov-ap zum Extranet und zur ÜK-Organisation sind für Sie nicht relevant, ausser es betrifft das Blended Learning, welches die VWBZ- Lernenden als ÜK- Vor- und Nachbearbeitung nutzen können.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit, die Kenntnisnahme und Ihr Unterstützung. Wir freuen uns über Ihr Mitdenken, Ihre Rückmeldungen und Ihre Fragen.

Team VWBZ

041 / 228 65 97

vwbz@lu.ch

www.vwbz.ch